

## REFERIERENDE & BETEILIGTE

**Leonie Orit Büchele**, Pfarrerin, Meditationsanleiterin und Leiterin für therapeutischen Tanz (DGT e.V.), Projekt Spiritualität im Landeskirchenamt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, München

**Dr. Nadja Bürgle**, Psychologin (B.Sc., M.Sc.), systemische Beraterin (SG zertifiziert), Promotion zur Definition und Messung von Lebenssinn, Studienleitung für Soziales und Bildung sowie Wirtschaft, Arbeitswelt und nachhaltige Entwicklung an der Evangelischen Akademie Tutzing

**Fabian Chmielewski**, psychologischer Psychotherapeut, Supervisor und Selbsterfahrungsleiter, u. a. an der Ruhr-Universität Bochum, Autor und Dozent zu existenziellen Fragestellungen in der Psychotherapie, der Therapie von Selbstwertproblemen und dem Zusammenhang zwischen globalen Krisen und psychischer Gesundheit, Hattingen

**Stefanie Kastl**, Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Spezielle Psychotraumatheorie mit Kindern und Jugendlichen (DeGPT), Systemische Therapeutin, Systemische Supervisorin (SG zertifiziert), Lehrtrainerin des istob-Zentrums, München

**Jutta Prediger**, Journalistin, Redakteurin, Bayerischer Rundfunk, München

**Prof. Dr. Wilhelm Schmid**, Professor emeritus für Philosophie, Autor, u. a. von „Dem Leben Sinn geben: Von der Lebenskunst im Umgang mit Anderen und der Welt“ (Suhrkamp, 2014), Berlin

**Prof. Dr. Tatjana Schnell**, Professorin für Existenzielle Psychologie an der MF Specialised University Oslo, Norwegen, international publizierende Sinnforscherin, Gründerin des Existential Psychology Lab der Universität Innsbruck, Buchautorin, u. a. von „Sinn finden. Warum es gut ist, das Leben zu hinterfragen“ (Ullstein, 2024), Autorin bei DIE ZEIT, Oslo

**Prof. Dr. Gertraud Schottenloher**, Klinische Psychologin, Gründung und ehemalige Leitung des Masterstudiengangs „Bildnerisches Gestalten und Therapie“ an der Akademie der Bildenden Künste München sowie des Instituts für Kunst und Therapie München, langjährige psychotherapeutische Tätigkeit in eigener Praxis, internationale Lehrtätigkeit an verschiedenen Universitäten, München

**Christopher Verworner**, Pianist, Komponist, Dirigent und Produzent, Gründer des Verworner Krause Kammerorchester (VKKO), Studium der Musikwissenschaften, Philosophie, Komposition und Klavier an der LMU München und der Musikhochschule München

## Finanziell unterstützt von



Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing  
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de



facebook.com/EATutzing / twitter.com/EATutzing / instagram.com/eatutzing  
youtube.com/EATutzing



## VERANSTALTUNGSLEITUNG

Dr. Nadja Bürgle, Evangelische Akademie Tutzing

## ORGANISATION & INFORMATION

Rita Niedermaier, E-Mail: niedermaier@ev-akademie-tutzing.de;  
Tel. 08158 251-128. Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

### Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme.

**Anmeldeschluss ist der 13. September 2024.**

### Abmeldung

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **20. September 2024** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung. Unsere Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

**Preise pro Person** für die gesamte Veranstaltungsdauer (in Euro):

Vortragsgebühr 85.–  
(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung)

Vollpension  
– im Einzelzimmer 203.–  
– im Zweibettzimmer 159.–  
– im Zweibettzimmer als EZ 227.–  
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung 10.–  
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück) 66.–



Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

### Verpflegung

Gerne bietet Ihnen unsere Küche gegen 10.– € Aufpreis pro Person & Veranstaltung bei veganer Ernährung, Unverträglichkeiten oder Allergien ein darauf abgestimmtes Essen an. Bitte teilen Sie uns dies verbindlich mit Ihrer Anmeldung mit.

### Preisnachlass

Auszubildende, Schüler:innen, Student:innen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitssuchende erhalten **eine Ermäßigung von 50 Prozent**. Journalist:innen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

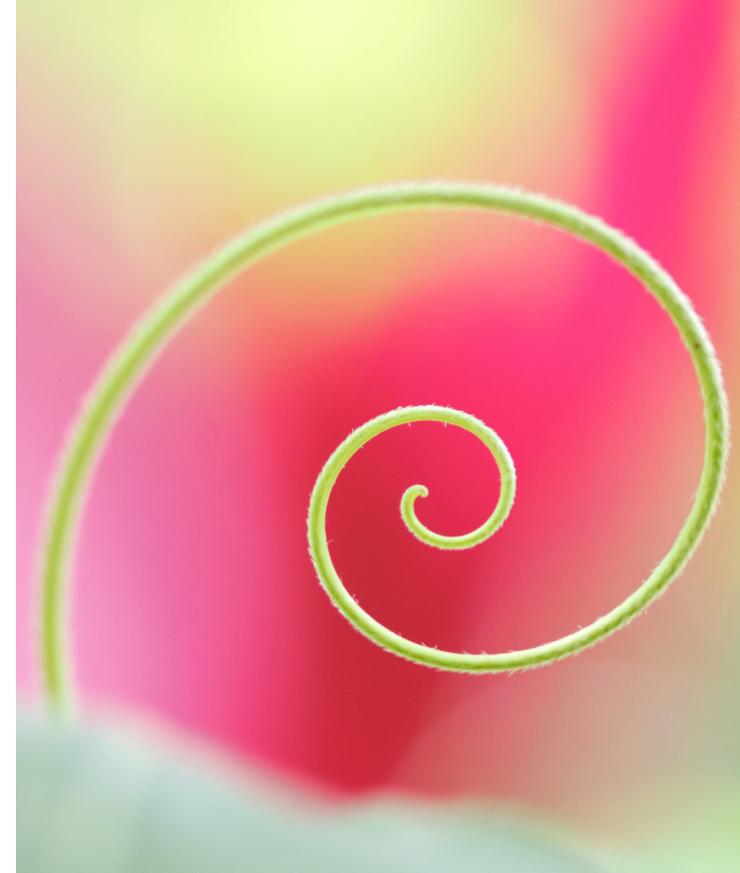
### Stipendien

Der Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing fördert junge Menschen mit wenig Geld durch Bildungsstipendien, die eine kostenlose Teilnahme ermöglichen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der zuständigen Studienleitung.

### Weitere Informationen zu

Schlossuro / Datenschutz / AGB / E-Mobilität und Anreise finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: [www.ev-akademie-tutzing.de](http://www.ev-akademie-tutzing.de) (s. auch QR-Code)

**Bildnachweis:** © flickr / **Veranstaltungsnummer:** 0032025



EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING

# Psychologie des Lebenssinns

27. – 29. September 2024

# DAS LEBEN HAT NUR SO VIEL SINN, WIE WIR SELBST IHM ZU GEBEN VERMÖGEN.

*Hermann Hesse*

Der Sinn des Lebens ist das wohl größte Rätsel der Menschheit. Seit jeher suchen wir Menschen nach der Antwort auf die Frage nach dem Sinn – bis heute erfolglos. Anstatt den Sinn des Lebens, also den einen Sinn, der für jedes Leben gilt, untersucht die Psychologie Lebenssinn, also das individuelle und subjektive Erleben von Sinn. Dieses Sinnerleben entsteht durch unser Denken, Fühlen und Handeln. Wir selbst sind somit die wichtigsten Lenker unseres Sinnerlebens – und die Suche nach Lebenssinn ist erfolgsversprechender als die Suche nach dem Sinn des Lebens.

Auf der Tagung machen wir wissenschaftliche Erkenntnisse der psychologischen Sinnforschung praktisch nutzbar und widmen uns Fragen wie:

- Warum Sinn, und wie fühlt sich das an?
- Worin finde ich Erfüllung?
- Sind Selbstverwirklichung, Religion oder Beziehungen wirksame Sinnquellen?
- Sollte sich unsere Wohlühlgesellschaft zu einer Sinngesellschaft entwickeln? Warum und wenn ja, wie?

Herzliche Einladung ans Ufer des Starnberger Sees zu einem Wochenende über das Suchen und Finden von Sinn!

**Dr. Nadja Bürgle**, Studienleitung, Evangelische Akademie Tutzing

## PROGRAMM

Freitag, 27. September 2024

	Anreise ab 16.00 Uhr	16.00 Uhr	Kaffeepause
18.00 Uhr	Beginn der Tagung mit dem Abendessen	16.30 Uhr	<b>Sinn finden – Workshop Runde IV</b> Parallele Workshops
19.00 Uhr	<b>Begrüßung &amp; Einführung</b> Dr. Nadja Bürgle	17.45 Uhr	<b>Sinn finden – gemeinsame Reflexion der Workshops</b> Dr. Nadja Bürgle
19.15 Uhr	<b>Sinn erforschen – Warum Sinn, und wie fühlt sich das an?</b> Prof. Dr. Tatjana Schnell	18.00 Uhr	Abendessen
20.45 Uhr	Begegnungen und Gespräche in den Salons des Schlosses	19.00 Uhr	<b>Jazz Piano, Gespräche und Begegnungen in den Salons</b> mit Christopher Verworner am Flügel

Samstag, 28. September 2024

08.00 Uhr	Frühstück
08.45 Uhr	Morgenimpuls auf der Seeterrasse Dr. Nadja Bürgle
09.00 Uhr	<b>Sinn suchen – Worin finden wir Erfüllung?</b> Dr. Nadja Bürgle
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	<b>Sinn finden – Wie integrieren wir Sinnquellen in unser Leben?</b> Vorstellung der Workshops
	<b>1. Das größere Ganze: Spuren hinterlassen &amp; soziales Engagement</b> Fabian Chmielewski
	<b>2. Eine höhere Macht: Religiosität &amp; Spiritualität</b> Pfr. Leonie Büchele
	<b>3. Selbstverwirklichung: Kreativität &amp; Entwicklung</b> Prof. Dr. Gertraud Schottenloher
	<b>4. Wir- und Wohlgefühl: Gemeinschaft, Fürsorge &amp; Liebe</b> Stefanie Kastl
11.15 Uhr	<b>Sinn finden – Workshop Runde I</b> Parallele Workshops
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	<b>Sinn finden – Workshop Runde II</b> Parallele Workshops
14.45 Uhr	<b>Sinn finden – Workshop Runde III</b> Parallele Workshops

Sonntag, 29. September 2024

08.00 Uhr	Frühstück
08.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle <b>Im Glauben an Gott Sinn finden</b> Pfr. Leonie Büchele
09.00 Uhr	<b>Dem Leben Sinn geben – Wie finden wir Antworten auf existenzielle Fragen?</b> Prof. Dr. Wilhelm Schmid
10.30 Uhr	Spaziergang im Park
10.45 Uhr	<b>Sinn fördern – Von der Wohlühlgesellschaft zur Sinngesellschaft?!</b> Podiumsgespräch mit Prof. Dr. Wilhelm Schmid Prof. Dr. Tatjana Schnell Pfr. Leonie Büchele
	Moderation: Jutta Prediger
12.15 Uhr	<b>Fazit &amp; gemeinsamer Abschluss</b> Dr. Nadja Bürgle
12.30 Uhr	Ende der Tagung mit dem Mittagessen